

Protokollauszug des Gemeinderates

der 16. Sitzung vom 1. September 2010

Amtsperiode 2007/2011

ANWESEND	:	Vorsitz: Donath Oehri, Vorsteher Monika Büchel, Dagmar Gadow, Hermann Müssner, Erna Näscher, Rudolf Oehri, Peter Oehri, Wolfgang Oehri, Vroni Sprecher,
ENTSCHULDIGT	:	Wolfgang Oehri
PROTOKOLL	:	Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

Traktanden

Genehmigung des Protokolls der 15. Sitzung vom 18. August 2010

Beschluss (einstimmig): Genehmigung des Protokolls sowie des erweiterten Beschlussprotokolls der 15. Sitzung vom 18. August 2010

Freizeit – und Sportanlage Grossabünt / Zwischenbericht der Teilprojekte und Gesamtkostenstand

Der Gemeinderat erhält eine umfassende Information über den Stand Anlage.

Grossabünt - Infrastrukturgebäude

Aktuell befindet sich das Infrastrukturgebäude in der Fertigstellung. Die ersten Abnahmen mit den Unternehmern werden bereits durchgeführt, so dass nach der Beseitigung allfälliger Mängel die Abnahme mit der Bauherrschaft auf den 30.08.2010 terminiert werden konnte. Die letzte Etappe der Baumeisterarbeiten (Platzüberdachung) konnte Mitte Juni fertiggestellt werden. Nach Ablauf der Ausschfrist für die Betonüberdachung wurden die Baumeisterinstallationen bis zum 21.07.2010 entfernt.

Weiter wurden bis vor den Sommerferien sämtliche Innen- und Aussentüren montiert, der Unterlagsboden eingebracht, die Plattenbeläge an den Wänden sowie der Bolipox Bodenbelag fertiggestellt. Aktuell werden noch die Küchenelemente sowie die restlichen Leuchten und Lampen montiert.

Ebenfalls wurde die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlage fertiggestellt und konnte Anfang Juli in Betrieb genommen werden. Lediglich die Montage von kleineren Sanitärartikeln wie WC-Papierhalter etc. muss bis nach der Montage der Trennwände und Garderobenschränke am 25.08.2010 warten. Die Abnahme der haustechnischen Installation wurde aber dennoch am 16.08.2010 durchgeführt.

Somit steht der Abnahme des Gebäudes mit der Bauherrschaft Ende August nichts mehr im Weg. Nach Fertigstellung der Belags- und Pflasterungsarbeiten auf dem Platz (Anfang-Mitte September) werden dann noch auf der Platzüberdachung die Montagearbeiten vom Membrandach sowie der Beleuchtungs- und Beschallungsanlage durchgeführt.

Tiefbauarbeiten

Alle Werkleitungen sind erstellt. Das Grundwasserpumpwerk zur Seespeisung ist erstellt und betriebsbereit.

Alle Hauptwege der Freizeitanlage sind bis Ende März 2010 im Rohbau erstellt worden. Da verschiedene Wegabschnitte durch den Seebauunternehmer als Baustrasse verwendet werden, wurde mit den bituminösen Belägen zugewartet.

Garten- und Landschaftsbau

Nach dem zweiwöchigen Unterbruch (Unternehmerferien) konnten die Arbeiten im Umgebungsbereich umgehend wieder aufgenommen werden. Nach der leider sehr kurzen Schönwetterperiode im Juni herrschten andauernd sehr wechselhafte Witterungsverhältnisse.

So war die Ausführung der Erdarbeiten nicht einfach zu bewerkstelligen. Durch die häufig sehr feuchten Perioden konnten die eingebrachten Rohbodenbegrünungen gut keimen und sich gut entwickeln. Trotz der teilweise ungünstigen Pflanztermine sind auch bei den Begrünungen wenig Pflanzen ausgefallen. Das Naturrasenspielfeld steht für die Übergabe an die Bauherrschaft bereit.

Nun laufen die Arbeiten mit Volldampf in Richtung Fertigstellung im Eingangsbereich. Neben dem Hauptplatz, welcher mit einem Betonverbundsteinbelag belegt wird, sind auch noch der Umgebungsbereich mit der Beachsportanlage und dem Kinderspielplatz auszuführen.

Ausstattung:

Der Sportspielplatz mit Ausstattung und Bodenbelag ist fertiggestellt und der entsprechende Unterstützungsbetrag beim Liechtensteiner Fussballverband von 25'000.00 CHF konnte ausgelöst werden. Die auf der Nordseite angeordneten Spielgeräte sind definitiv versetzt und die Anschlussflächen sind gestaltet und begrünt. Hier werden zum Schutz der Grünflächen im Bereich der Bewegungs- und Fallraums noch Ringgummimatten ausgelegt.

Die Erarbeitung des in der Anlage integrierten Gehölz- und Steinweges, sowie des Signaletikkonzeptes ist in vollem Gang, sodass als nächstes die Massnahmen im Feld vor Ort bestimmt werden können.

Die Installation der Wegbeleuchtung ist bis auf die Lampen beim Hauptplatz abgeschlossen. Die 5 Beleuchtungsmasten werden Ende August nach Abschluss der Vormontage an die entsprechend vorbereiteten Fundamentstandorte geflogen und versetzt.

Die Umzäunungen beim Rasenspielfeld sowie entlang der südlichen Parzellengrenzen sind abgeschlossen. Als nächstes erfolgt die Ausführung der Umzäunung des Areals beim naturnahen Badesees. Die Handläufe bei den Seezugängen sind montiert.

Naturnaher Badesee:

Der naturnahe Badesee ist fertiggestellt und wird gegenwärtig befüllt. Letzte Abschlussarbeiten erfolgen im Bereich des Flachufers und des Kinderspielbereichs. So stehen der Aufbereitungsbereich und die Aquatikfilterzonen (begrünte Bereiche im Nutzbereich) zur Bepflanzung bereit.

Markantes Element des naturnahen Badesees wird sicher der in der Zwischenzeit fertiggestellte und als Kalkfelsen ausgebildete Sprung- und Kletterfelsen bilden. Der im Felsen integrierte Materialraum hat sich bereits während der Bauphase als Lager für den Unternehmer bewährt und wird sich sicher im Betrieb bestens ins Betriebskonzept integrieren.

Aufgrund der aufgetretenen Verzögerungen im Bereich Erdbau erfolgt die Fertigstellung und Freigabe der Anlageteile Zug um Zug. Die Arbeiten können so mit Ausnahme der notwendigen Erstellungspflege der Grünflächen bis Anfang Oktober abgeschlossen werden. Anschliessend wird noch die Umsetzung für den Gehölz- und Steinweg sowie des Signaletik-konzeptes und weiterer Ausstattungen erfolgen.

Gesamtkostenstand:

Aufgrund von unterschiedlichen Abgrenzungen sind gegenüber den in der Abstimmungsbot-schaft ausgewiesenen Kosten einige Umbuchungen erfolgt. Die Gesamtkostenprognose bis Fertigstellung liegt aber im Rahmen des Kostenvoranschlages. Die Abrechnung für den Er-halt der durch die Regierung gesprochen Subventionen für Grossprojekte wird fristgerecht bis Ende 2010 erstellt. Der indexierte Verpflichtungskredit von CHF 8`372`282.00 wurde dem Hochbauamt schriftlich mitgeteilt.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Zwischenberichte und den Gesamtkos-tenstand zur Kenntnis.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Ausschreibung Lehrstelle bei der Forstgemeinschaft Gamprin-Ruggell-Schellenberg

In diesem Jahr hat bei der Forstgemeinschaft Gamprin-Ruggell-Schellenberg Manuel Hasler aus Gamprin mit Erfolg seine Lehre abgeschlossen. Die Forstverwaltung plant nun, ab Sommer 2011 wiederum einen Lehrling auszubilden.

Antrag: Der Gemeinderat ist mit der Schaffung einer Lehrstelle als Forstwart in der Forstgemeinschaft Gamprin-Ruggell-Schellenberg ab Sommer 2011 einverstanden.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Wald-Filmprojekt – Information und Beschlussfassung

Die involvierten Gemeindevorsteher der Forstgemeinschaft Gamprin-Ruggell-Schellenberg sind von Gemeindeförster Siegfried Kofler über die geplante Realisierung eines Wald-Film-Projektes informiert worden. Dieser Film ist als Imagekampagne rund um die Waldthematik gedacht und alle elf Gemeinde sollen sich zu gleichen Teilen finanziell an diesem Vorhaben

beteiligen. Das Projekt soll von AWNL koordiniert werden. Die Kosten von CHF 75'000.- sollen mit CHF 20'000.- von der Kulturstiftung und mit CHF 55'000.- von allen Gemeinden zu gleichen Teilen getragen werden. Somit fällt ein Betrag von CHF 5000.- für jede Gemeinde an.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Schaffung eines Waldfilmes zusammen mit allen anderen FL Gemeinden und die Aufnahme der Kosten von CHF 5000.- ins Budget 2011 zur Kenntnis

Beschluss: zur Kenntnis genommen

Gamprin, den 7. September 2010

GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN

Donath Oehri, Gemeindevorsteher